

James Knipp

Alles,  
was Opa  
wissen muss

**mvg**verlag 

© des Titels »Alles, was Opa wissen muß« (978-3-7474-0091-3)  
2019 by mvg Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München  
Nähere Informationen unter: <http://www.mvg-verlag.de>

*Für Lily Jane,  
ohne die dieses Buch nicht  
möglich gewesen wäre*

## Einführung

### Groß-va-ter, m.

1. Vater des Vaters oder der Mutter
2. alter Mann

Wir alle haben eine Vorstellung davon, was ein Großvater ist: Ein älterer Herr, der mit einer Zeitung vor dem Gesicht in einem Lehnstuhl sitzt und Perlen der Weisheit verstreut, die gewöhnlich mit »Zu meiner Zeit ...« anfangen. Aber ein Großvater ist mehr als ein Klischeebild, mehr als der Vater deiner Eltern.

Bevor ich erfuhr, dass ich bald Großvater werden würde, glaubte ich, noch ein paar Jahre zu haben, bevor ich diese besondere Rolle einnehmen würde, und dass das Leben, das ich mir für meine Tochter erhofft hatte, nicht unbedingt schon in einem so jungen Alter ein Kind enthalten würde. Aber als der Tag kam und dieses wunderschöne kleine Lebewesen schreiend zur Welt kam, stahl es mir das Herz, und ich schwor mir, ich würde alles mir nur Mögliche tun, um der beste Opa der Welt zu sein.

In gewisser Hinsicht war das leicht. Meine kleine Enkelin von einem Baby zu einem wunderschönen kleinen Mädchen heranwachsen zu sehen, war ein fröhliches Abenteuer, und ich freute mich darauf, die nächsten paar Jahrzehnte mit ihr teilen zu können, wenn sie zu einer wunderbaren jungen Frau heranwächst.

Andererseits war es schwerer, als ich gedacht hatte. Einen Haushalt voller Erwachsener, Teenager und Kinder im Griff zu behalten, ist und bleibt eine Herausforderung, egal wie sehr man sie alle auch liebt. Aber ich habe entdeckt – der Einsicht und Ge-

duld, die ich mir bis zu diesem Lebensstadium erworben habe, sei es gedankt –, dass ich als Großvater viel besser bin als als Vater. Und durch Erfahrung, durch die Begegnung mit anderen Großvätern und durch die Recherche für dieses Buch entdeckte ich, dass ein Großvater sehr vieles sein kann.

Er kann ein Mann von etwas über 40 sein, der bedruckte T-Shirts trägt und am Wochenende Dungeons & Dragons spielt. Er kann ein Bauarbeiter sein, der noch ein Jahrzehnt von der Rente entfernt ist und schwielige Hände und ein warmes Herz hat. Er kann ein zweiter Vater sein, der eine Lücke ausfüllt, wenn es erforderlich ist, und sich zurückhält, wenn diese Lücke gefüllt ist. Er kann ein Großvater durch Eheschließung oder Adoption sein, der sein »Instant-Enkelkind« ebenso liebt wie die Kinder, die seine Gene teilen.

Er kann eine Schulter sein, an die man sich lehnen kann, ein Spaßvogel oder ein Sachverständiger. Er kann jemand sein, der ein Geheimnis wahrt oder die Wahrheit ausspricht. Ein Großvater kann alles sein, was seine Kinder und die Kinder seiner Kinder brauchen, wann immer sie es brauchen. Ich bin mehr als das alles gewesen und mehr als ein Großvater, und ich habe mir dabei meine eigenen Perlen der Weisheit erworben. Wenn du dich auf dein eigenes Abenteuer mit deinen Enkelkindern begibst, dann hoffe ich, dass sie für dich ebenso wertvoll sein werden.

## Welche Art von Großvater bist du?

Alle möglichen Leute können in verschiedenen Stadien des Lebens Großvater werden, also ist es nicht weiter überraschend, dass es so viele Möglichkeiten gibt, wie ein Großvater so sein kann. Und wie bei den meisten geheimnisvollen Unternehmungen im Leben (Eltern werden, Ausdruckstanz aufführen, über Snackfoods vloggen), weißt du nicht genau, wie du es angehen sollst, bevor du mitten in der praktischen Umsetzung steckst – bis jetzt! In die folgenden Fragen sind dutzende Minuten an Recherche eingeflossen, um deine »Opa-sönlichkeit« zu bestimmen.

Welches von diesen Geschenken zum Vatertag würde dir am besten gefallen?

- a. Eine Box mit sämtlichen *Harry-Potter*-Filmen
- b. Eine Krawatte und Manschettenknöpfe
- c. Der Bezahlzugang zu einer Genealogie-Website
- d. Ein funkelnagelneuer Werkzeugkasten
- e. Ein Schnapsglas mit der Aufschrift »Opas Treibstoff«

Dein achtjähriges Enkelkind hat Geburtstag. Welches Geschenk würdest du auswählen?

- a. Tickets für »Disney on Ice«
- b. Ein robustes Paar Schuhe
- c. Ein Tag im Museum
- d. Das erste Maßband für den Jungen
- e. Ein Buch mit dem Titel *Voll eklig!: 55 eklige Dinge und was dahinter steckt*

Was hörst du in diesem Augenblick?

- a. Rock 'n' Roll

- b. Etwas Klassisches, zum Beispiel eine Bach-Kantate
- c. Jazz
- d. Nichts. Über den Krach dieser Kreissäge hört man sowieso nichts!
- e. Einen Humor-Podcast – und nicht ganz stubenrein, wenn ich ehrlich bin

Was ist dein Lieblingsfilm aus den Achtzigern?

- a. *Die Braut des Prinzen*
- b. *Wall Street*
- c. *Stand by Me – Das Geheimnis eines Sommers*
- d. *Platoon*
- e. *Immer Ärger mit Bernie*

Was ist deine Lieblingsbeschäftigung am Wochenende?

- a. Meine CD-Sammlung umsortieren
- b. Meine Finanzen verwalten
- c. Meine Bücherregale ordnen
- d. Die To-do-Liste abarbeiten
- e. Arbeiten im Haushalt? Dafür hatte ich doch Kinder!

**Wenn du überwiegend mit »A« geantwortet hast ... bist du der »Coole Großvater«:** Das ist der lockere Großvater, der stets auf dem Laufenden ist und prima mit seinen Enkelkindern auskommt. Er ist der Richtige als Aufsichtsperson bei einem Klassenausflug, um mit den Kindern angeln zu gehen oder an einer Prinzessinnen-Tee-Party nur für geladene Gäste teilzunehmen. Immer gewillt, alles stehen und liegen zu lassen und auf Abruf für die Kinder bereit zu stehen, wird dieser coole Hund den musikalischen Geschmack der nächsten Generation verbessern und die Kids mit dem Besten an bedruckten T-Shirts, alten Fernseh-

serien und Filmen aus den Siebzigern, Achtzigern und Neunzigern bekannt machen.

**Wenn du überwiegend mit »B« geantwortet hast ... bist du der »Chef-Großvater«:** Dieser Mann glaubt an Grenzen. Und Ordnung. Und daran, dass man das Licht ausschaltet, wenn man das Zimmer verlässt, und das Geschirr richtig in die Spülmaschine einräumt, und an so ziemlich alles, was die Kräfte des Chaos daran hindert, die Welt zu überrollen. Ein solcher Großvater versteht, dass alles seinen Platz hat und dass derjenige, der den Laden fest im Griff hat, am Ende glücklicher ist. Er mag streng erscheinen, aber bei diesem Großvater lernt man lebenswichtige Lektionen über Disziplin und Routine.

**Wenn du überwiegend mit »C« geantwortet hast ... bist du der »Lehrer«:** Apropos Lehrer – dieser Großvater weiß eigentlich alles. Zum Teil Familienhistoriker, zum Teil Geschichtenerzähler, ist dieser Mann ein wandelndes und sprechendes Lexikon. Oft hat er die Nase in einem Buch oder in einer Zeitung stecken (oder sogar in einem Tablet). Er ist der Mensch, zu dem du jedes Mal dann gehst, wenn du eine Buchbesprechung schreiben musst, wenn du einen Rat wegen einer Beziehung benötigst oder wenn du unbedingt wissen möchtest, warum deine Cousine Melanie immer diesen komischen Hut aufhat.

**Wenn du überwiegend mit »D« geantwortet hast ... bist du der »Praktische Großvater«:** Dieser Typ werkelt oft in seiner Kellerwerkstatt, seinem Gartenhäuschen oder am Küchentisch voller Gerümpel herum. Er kann alles wieder in Ordnung bringen, angefangen vom defekten Radio bis hin zu einem Bandsalat (he, vielleicht möchtest du die Kassetten eines Tages wieder

hören). Oft der geduldigste aller Großvater-Typen. Er hat ein Werkzeug für alles, er glaubt, dass die besten Lektionen an der Werkbank gelernt werden, und er verfügt über einen unendlichen Vorrat an Klebeband.

**Wenn du überwiegend mit »E« geantwortet hast ... bist du der »Spaßvogel-Großvater«:** Er erzählt Witze, sowohl anständige als auch unanständige, und sieht in allem das Komische (manchmal auch im Nicht-so-Komischen). Dieser Großvater ist keiner, der das Leben allzu ernst nimmt, und er trägt komische Hüte, lässt sich auf rippenberstende Kitzelorgien ein und ist immer für einen Pupswettbewerb zu haben. Er ist immer da, um dich daran zu erinnern, dass Alter eine Sache des Bewusstseins und es für eine zweite Kindheit niemals zu spät ist. Der Spaßvogel-Großvater ist derjenige, den man besuchen möchte, wenn man einen beschissenen Tag hatte und eine richtige Aufmunterung dringend benötigt.

Natürlich wissen die besten Großväter, dass verschiedene Situationen verschiedene Typen erfordern, und sie finden eine Möglichkeit, sämtliche dieser Elemente in sich zu vereinen. Also überlege, welcher Stil am besten zu dir passt ... und improvisiere dann.

# Das 1x1 des Großvater-Seins

## Wie du dir deinen Großvater-Namen aussuchst

Du wirst also Großvater. Herzlichen Glückwunsch! Du wirst jede Menge wichtige Entscheidungen treffen müssen hinsichtlich Besuche, Ferien, Finanzen und so weiter. Aber keine Entscheidung ist so wichtig wie die, wie du genannt werden möchtest.

Dein Name als Großvater ist die Grundfeste deiner Identität als Großvater. Wie du genannt wirst, kann zwischen den Generationen, Regionen und kleinen Sprachfehlern deiner Enkelkinder variieren, und zu einem Namen führen, den du lieber nicht gehabt hättest. Ungeachtet dessen hier ein paar Vorschläge, mit denen du anfangen kannst:

### Die Klassiker

**Großvater:** Immer gern genommen. Der Liebling unter den älteren Großvater-Bezeichnungen.

**Opa:** Der wahrscheinlich häufigste Name. Einfach und effektiv. Gelegentlich von einem Namen oder einer Ortsbezeichnung begleitet (wie Opa Arno, Opa Mühlheim), um zwei oder mehr Großväter zu unterscheiden.

**Opi:** Eine Abwandlung in der Kindersprache der lieben Enkel.

**Vater:** Oft familiär scherzhaft oder abwertend.

**Alter Herr:** Ironisch-respektvoll.

## Regionale Bezeichnungen

**Oppa:** Ruhrgebiet, Rheinland

**Großvadder:** Norddeutsch

**Eldervater:** Norddeutsch, veraltet

**Grosätti, Ätti:** Schweizerisch

**Grosspapi:** Schweizerisch

**Neni:** Rätoromanisch

## Länderspezifische Spitznamen

**Papik:** Armenisch

**Pépère oder Grand-papa:** Französisch

**Pappous:** Griechisch

**Saba:** Hebräisch

**Nonno:** Italienisch

**Zaide:** Jiddisch

**Ojisan (formell) oder Sofu (informell):** Japanisch

**YeYe (Großvater väterlicherseits)**

**oder Wai Gong (Großvater mütterlicherseits):** Mandarin

**Dziadek:** Polnisch

**Abuelo:** Spanisch

**Deduschka:** Russisch

**Babu:** Suaheli

**Daadaa (Großvater väterlicherseits)  
oder Daadi (Großvater mütterlicherseits):** Urdu

## Großväter in Kleinkindsprache

Manchmal hast du in der Angelegenheit nichts zu sagen, und die Kinder geben dir einen Namen. Jeder Opi, Opsi, Öppi, Oppa, Oba und so weiter wird dir sagen: Finde dich einfach damit ab.

## Wie du am Tag der Geburt helfen kannst

Der Schicksalstag ist da, und dein Enkelkind kommt zur Welt. Ein Kind zu gebären ist nicht leicht, aber als Großvater kannst du mehrere Aufgaben übernehmen, damit die Sache so reibungslos wie möglich abläuft.

**Reserve-/Notfall-Fahrer.** Sorge dafür, dass dein Kind und sein Partner deine Kontaktinfos haben (auch die Nummer am Arbeitsplatz, falls nötig), und plane den Fahrtweg zu ihrer Wohnung und dann zum Krankenhaus (gib die Route vorher in dein Navi ein, so dass du sie rasch aufrufen kannst, wenn du sie brauchst). Wenn du am Ende der Chauffeur bist, fahre vorsichtig, beachte die Verkehrsregeln und gerate nicht in Panik. Obwohl eine Sturzgeburt möglich ist, kommt sie relativ selten vor, und du wirst alle in Gefahr bringen, wenn du die Kurven mit quietschenden Reifen nimmst. Und habe nicht das Gefühl, den Helden spielen zu müssen. Wenn du ernsthaft Sorge hast, dass das Baby unterwegs kommt, oder wenn es andere ernsthafte Komplikationen gibt, fahre an den Straßenrand und rufe einen Krankenwagen (112).

**Türsteher.** Babys sind Klinik-Berühmtheiten. Eine endlose Reihe von Tanten, Onkeln, Mitarbeitern und Freunden – ganz zu schweigen von anderen Großeltern – verlangt mehr oder minder lautstark, einen ersten Blick auf das Neugeborene werfen zu können (insbesondere, wenn es ein erstes Kind ist), während die völlig erschöpfte Mama einfach nur für sich sein und mit dem Baby kuscheln möchte. Mit dem Segen der Eltern kannst du der

Türsteher sein und bestimmen, wer reinkommt. Sei nicht ruppig. Ein einfaches, ehrliches »Sie ruhen sich gerade aus« genügt. Und lass dir die Macht nicht zu Kopf steigen, oder du findest dich auf der anderen Seite des Absperrbandes wieder.

**Kommunikationschef.** Jemand muss die Leute benachrichtigen, und wer könnte das besser als derjenige, der sie alle auf seiner Liste stehen hat? Du kannst diese Anrufe machen und Handyfotos an deine anderen Kinder, Freunde, Eltern und die Leute des engeren Kreises um dein Kind weiterschicken. (Wie immer gilt: Vergewissere dich, dass es den Eltern recht ist, an wen du die Fotos schickst, insbesondere, wenn es um die sozialen Medien geht.)

**Babysitter.** Wenn es nicht dein erstes Enkelkind ist, kann die Beaufsichtigung der älteren Geschwister eine echte Schlüssel-funktion für einen Großvater sein. Du bist vielleicht nicht der erste, der den Neuankömmling zu Gesicht bekommt, aber du stehst bereit, wenn die Geschwister einander zum ersten Mal be-gegenen – und die Eltern werden zweifelsohne dankbar für deine Hilfe sein.